

NRZ / WAZ
07.11.2014

Hoppeditzerwachen nach dem Gottesdienst

Hamborner Karnevalsvereine laden zur gemeinsamen Aktion am kommenden Samstag ein

Hamborn. Unter dem traditionellen Motto „Alle unter einer Kappe“ wird am Samstag, 8. November, um 11.11 Uhr das mittlerweile neunte gemeinsame Hoppeditzerwachen aller hamborner Karnevalsvereine auf dem Rathausvorplatz durchgeführt. Und zum jetzt achten Mal findet zudem um 9.45 Uhr die große Karnevalsmesse in der Abteikirche statt, die Abt Albert OPraem begeistert mit einer Predigt in Reimform. Treu seinem Wahlspruch „Gaudium et Spes – Freude und Hoffnung“ hat er auch diesmal wieder einige augenzwinkernde Ratschläge für die fünfte Jahreszeit auf Lager. Und Kantor Peter Bartetzky entlockt seiner ansonsten klassisch gemachten Orgel jecke Töne der Exzellenzklasse.



Einzug in die Abteikirche anlässlich des karnevalistischen Gottesdienstes, den Abt Albert hält.

FOTO: TERHORST

Nach der Messe startet um 10.30 Uhr der Abmarsch mit mehr als 300 uniformierten Karnevalisten vom Abteizentrum zum Hamborner Rathausplatz.

Der Zugweg führt über die Jägerstraße rund um den Altmarkt auf die Rathausstraße. Dort angekommen, werden Bezirksbürgermeister Uwe Heider und Bezirksamtsleiter Hans-

Jürgen Scherhag um 11.11 Uhr die Veranstaltung feierlich eröffnen, die im weiteren von Rot-Weiß Hamborn-Marxloh-Präsident, Bürgermeister Volker Mosblech, und Rot-Weiß Schmidthorst-Präsidentin Gabi Pletziger moderiert wird.

Dann wird Hoppeditz Wolfgang Swakowski, ebenfalls Präsident der KG Rot-Weiß Hamborn-Marxloh, mit den verschiedensten Wiederbelebungsmethoden ins närrische Leben zurückgeholt. Ist dies geglückt, wird die neue Karnevals-Session durch den Hoppeditz eröffnet und das bunte Karnevalstreiben kann beginnen.

Für ein großes karnevalistisches Programm haben sich die Vereine mächtig ins Zeug gelegt und steuern jecke Programmpunkte bei.